KI-03-229 Künstliche Intelligenz mit dem Menschen im Mittelpunkt

Antragsteller*in: Carolin Astrid Renner

Änderungsantrag zu KI-03

Von Zeile 228 bis 229 einfügen:
Journalismus sowie klare Regeln auf der Grundlage europäischer Werte gehen wir dagegen vor.

Wir fordern, per Gesetz jedem Menschen in Deutschland das Recht auf das eigene Gesicht, den eigenen Körper und die eigene Stimme zuzusprechen. Dies wäre ein wirksamer Mechanismus, um Menschen die Möglichkeit zu eröffnen, juristisch gegen Datenklau und Deep-Fakes vorzugehen. Insbesondere Frauen müssen besser vor digitaler sexueller Gewalt geschützt werden.

Das Recht auf Privatsphäre darf nicht durch das unregulierte Sammeln von Daten für private Firmen ausgehöhlt werden.

Begründung

Persönlichkeitsrechte müssen gewahrt werden.

weitere Antragsteller*innen

Wolfgang Renner (KV München); Linus Bauer (KV Leipzig); Antonia Groß (KV Leipzig); Monique Hänel (KV Görlitz); Ferenc Kohl (KV Jena); Sebastian Schmitt (KV München); Tim Atkins (KV Leipzig); Felix Möller (KV Leipzig); Milena Redecker (KV Leipzig); Damian-Aidan Koenig (KV Leipzig); Jonathan Wiencke (KV Leipzig); Ronja Zierold (KV Mittelsachsen); Gerhard Pfaffinger (KV München); Michèle Matetschk-Delhaes (KV Leipzig); Simone Hoffmann (KV München); Steffen Ripke (KV München); Jessica Wullinger (KV Leipzig); Benedikt Brockmann (KV Leipzig); Kerstin Grillmeier (KV München); sowie 105 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.